



Ursula Thanscheidt
Massagetherapeutin & Coachin

Ich erlebe mich schon lange als Wegbegleiterin junger Menschen und freu mich darauf, dies nun in einem von uns selbst geschaffenen Intensiv-Seminar tun zu dürfen. Freude an der Bewegung war vor Jahren auch meine Motivation zum Sportstudium in Köln, Leistungsdenken & Konkurrenzkampf sind nicht mein Ding. Nach der Geburt zweier Töchter habe ich es genossen, für sie da zu sein und sie ins Leben zu begleiten.

Von 2002 bis 2020 habe ich an einer Realschule unterrichtet und hatte das Glück, mit Sport, Kunst, Kochen (und Mathe) eher die „freieren“ Fächer zu unterrichten und persönlicher mit den SchülerInnen in Kontakt zu kommen. Für mich war es ein sinnvoller Schultag, wenn ich mit SchülerInnen ein gutes Gespräch oder ein wertvolles Erlebnis hatte. Wie unbefriedigend die schulische Vorbereitung auf den weiteren Lebensweg normalerweise ist, habe ich allerdings auch täglich erlebt und wollte daher ab 2020 mein Berufsleben nicht weiter in einer Sporthalle verbringen. Zunächst machte ich eine zweijährige Ausbildung zum ganzheitlichen Coach. Diese Zeit der intensiven Selbsterfahrung brachte mich immer mehr auf meinen eigenen Weg.

Nach vier Tagen alleine im Wald während einer Visions-Suche bekam ich eine Lomi Lomi Massage. Als ich von der Massageliege aufstand war mir klar: Ich wollte massieren! Die hawaiianische Lomi Lomi Massage war traditionell ein Initiationsritual und wirkt nicht nur auf körperlicher, sondern auch auf geistiger und seelischer Ebene. Tagelang massiert zu werden und von einem Lebensabschnitt in einen neuen zu gelangen hilft Altes loszulassen und Neues einzuladen. Nun inspiriere ich Menschen auf diese Art für ihren eigenen Weg. Ich liebe diese Arbeit und habe schon viele kleine Wunder erlebt!

Neben meiner eigenen Massagepraxis begleite ich als Köchin immer wieder Heldenreisen. Norbert – der mich seit 32 Jahren begleitet – bezeichnet mich als „kochende Coachin“ und das beschreibt meine Tätigkeit dort sehr gut. Nach meiner eigenen „Heldenreise“ im Dezember 2021 reiste ich alleine 3 Monate in Mexiko und habe seitdem 12 Heldenreisen bekocht. Parallel entwickelte ich mich durch eine gestalttherapeutische Basis-Ausbildung (2022) und eine Fortbildung in System- wie Familien-Aufstellungen weiter.

Das alles macht Lust auf mehr – auf intensive Begegnungen mit Menschen: Gemeinsam leben und wachsen, Neues entdecken, Altes integrieren oder loslassen, Begabungen weiterentwickeln, Wünsche wahr werden lassen, forschen, neugierig und spontan sein, uns ausprobieren, scheitern, wieder aufstehen und weitergehen, lernen, wachsen und unabhängig unseren Weg gehen, mit neuen und alten Weggefährtinnen, eigene Bedürfnisse spüren und zugleich Menschen an unserer Seite im Blick haben.....Soooo spannend! Kommst du mit? Ich freu mich auf uns alle und Dich!